

# TECHtelmechtel

Welches Netzteil passt? / LCD-TV als Monitorersatz? / Sound- und Grafikkarte direkt nebeneinander / Überhitzung wegen zwei TFTs?

DVD

Nvidia Geforce-Referenztreiber  
ATI Radeon-Referenztreiber  
Microsoft  
DirectX 9.0c



Die gängigen ATX-Netzteile und Gehäuse passen problemlos zueinander.

## Welches Netzteil passt?

❖ Ich will mir ein neues Netzteil kaufen, daher meine Fragen: Passt jedes PC-Netzteil in jedes Gehäuse und ist der Einbau auch für Laien machbar? Was muss ich beim Kauf beachten?

Maximilian Paleschke

❖ Nicht jedes Netzteil passt in jedes Gehäuse, da es unterschiedliche Standards sowohl bei den Stromversorgungen als auch bei den Gehäusen gibt. Die meisten Netzteile und Gehäuse auf dem Markt entsprechen aber dem ATX-Standard, der die Ausmaße der Stromversorgung sowie die entsprechende Aussparung im Gehäuse festlegt. Achten Sie also darauf, dass Sie ein ATX-Netzteil sowie ein ATX-Gehäuse kaufen beziehungsweise besitzen, dann passen beide zusammen. Der Einbau des Netzteils gelingt auch Laien problemlos, da es in der Regel nur mit vier Schrauben an der Gehäuserückwand befestigt wird. Für die richtige Verbindung der Stromleitungen mit dem Mainboard und den weiteren Komponenten werfen Sie am besten einen Blick ins Handbuch der Platine. Die Stecker passen nur in die korrekten Anschlüsse.

## LCD-TV als Monitorersatz?

❖ Ich überlege, einen Full-HD-Fernseher als Ersatz für meinen alten TFT-Monitor zu kaufen. Gibt es dabei etwas zu beachten?

Heiner Pontner

❖ Durch die hohe Auflösung von 1920 x 1080 Pixel (Full HD) und die meist vorhandenen digitalen Eingänge eignen sich aktuelle Flachbildfernseher durchaus als PC-Monitor. Allerdings spielt deren Größe eine entscheidende Rolle: Platzieren Sie etwa einen 42-Zoll-Fernseher so nahe an Ihrem Sitzplatz wie einen gängigen 24-Zoll-TFT, der die gleiche Auflösung besitzt, erkennen Sie beim 42-Zoll-Fernseher deutlich die einzelnen Pixel, da diese wesentlich größer sind. Auch bei zunehmendem Abstand wirken Schriften und Fenster nicht so scharf und klar abgegrenzt wie bei den kleineren PC-Monitoren. Zudem sollte der Fernseher einen speziellen PC-Modus mit pixelgenauer Darstellung in 60 Hertz besitzen, da sonst eigentlich für Filme gedachte Techniken wie Overscan (Beschneiden des Bildes) die Desktop-Darstellung durch unscharfe und flimmernde Fensterkanten verschlechtern können.

## Soundkarte direkt neben Grafikkarte

❖ Ich möchte mir eine Soundblaster X-Fi kaufen, habe auf meinem Mainboard aber nur noch einen PCI-Express-1x-Slot frei, in dem die Soundkarte dann direkt neben meiner Radeon HD 4870 stecken würde. Kann diese Enge zur Überhitzung der beiden Karten führen?

Fabian Müttner

❖ Im Prinzip besteht die Gefahr eines Hitzestaus, wenn beide Kar-



Der Dual-Monitor-Betrieb mit zwei TFTs belastet eine Grafikkarte nicht spürbar.

ten direkt nebeneinanderstecken. Vor allem wenn Ihr PC-Gehäuse nicht gut durchlüftet ist. Allerdings entwickeln Soundkarten relativ wenig Hitze, sodass eher Ihre Grafikkarte gefährdet ist. Wir nutzen allerdings ein ähnliches Testsystem mit zwei nebeneinandersteckenden Karten, das selbst unter Dauerlast nicht überhitzt. Umgehen können Sie das Problem aber mit einer Soundblaster X-Fi für den älteren PCI-Slot, die den PCI-Express-Versionen technisch und klanglich in nichts nachsteht. Und passende PCI-Steckplätze zum Weiterverwenden einer PCI-Soundblaster finden sich sicher noch viele Jahre auf den meisten kommenden Mainboards. Zwar gibt es bereits jetzt Platinen ohne PCI-Slot, die stammen aber fast ausschließlich aus dem professionellen Server-/Workstation-Bereich.



Stecken zwei Platinen so eng beieinander, kann es zu Hitzestaus kommen.

## Grafikkarte überhitzt wegen zweitem TFT?

❖ Seit drei Monaten nutze ich an meiner Geforce 8800 GT einen zweiten TFT. In den letzten sechs Wochen häufen sich Abstürze wegen Überhitzung der Grafikkarte. Wird die Platine durch den zweiten Monitor zu heiß?

Mika Kostas

❖ Die Belastung der Grafikkarte durch einen zweiten Monitor ist minimal, daher überhitzt Ihre Grafikkarte aus anderen Gründen. Wahrscheinlicher ist es, dass sommerliche Temperaturen oder ein zunehmend verschmutzter Lüfter daran schuld sind. Testweise können Sie den zweiten TFT abstecken, wahrscheinlich stürzt Ihr PC aber weiterhin ab. Am besten versuchen Sie, den Lüfter der Grafikkarte mit einem Staubsauger zu reinigen. Berühren Sie den Lüfter aber nicht mit dem Saugrohr, sondern halten Sie etwas Abstand. Und trennen Sie den PC unbedingt vom Stromnetz! **FK**

## So erreichen Sie GameStar

- Per Post:  
IDG Entertainment Verlag,  
Redaktion GameStar,  
Stichwort: TECHtelmechtel  
Lyonel-Feininger-Str. 26, 80807 München
- Oder per E-Mail an:  
tech@gamestar.de

Geben Sie stets Ihre Systemkonfiguration an – das hilft uns bei der Fehlerdiagnose. Besonders wichtig sind Hardware, Grafikkarten-Treiber, DirectX-Version und Betriebssystem. Wir bemühen uns, möglichst jede Frage zu beantworten. Bitte haben Sie Verständnis, dass uns dies wegen der hohen Zahl an Zuschriften nicht immer gelingt. Fragen, die für die Mehrheit unserer Leser interessant sind, werden im TECHtelmechtel besprochen.